

Pressemitteilung

## VDI-Ehrung auf 22. Arbeitswissenschaftlichen Kolloquium in Tänikon (Schweiz)

Masterarbeit zu Arbeitsbedingungen im Weinbau:  
Ludwig-Wilhelm-Ries-Pries an Dipl. Ing. Eva Anna Regel



Ludwig-Wilhelm-Ries-Preis 2020:  
Preisträgerin Dipl.-Ing. Eva Anna Regel  
(Foto: privat)

(Düsseldorf/Tänikon, 8.09.2020) Am 8. September 2020 wurde Frau Dipl. Ing. Eva Anna Regel auf dem 22. Arbeitswissenschaftlichen Kolloquium in Tänikon (Schweiz) mit dem Ludwig-Wilhelm-Ries-Preis des VDI geehrt. Der aktuellen Situation geschuldet, konnte die Preisträgerin die Ehrung leider nicht persönlich entgegennehmen. Mit dem Ludwig-Wilhelm-Ries-Preis werden Verfasserinnen oder Verfasser von herausragenden Dissertationen, Diplom- oder Masterarbeiten auf dem Gebiet der Arbeitswissenschaften im Landbau ausgezeichnet.

Frau Regel erhielt den Preis für ihre Masterarbeit „Arbeitsbedingungen von qualifizierten Arbeitnehmer\*innen im

Weinbau“. Die Masterarbeit fertigte Frau Regel bereits 2018 am Institut für Landtechnik der Universität für Bodenkultur in Wien an. „In der Weinbaubranche haben personalwirtschaftliche Fragestellungen bisher wenig Aufmerksamkeit erhalten, wenngleich auch der Weinbausektor vom landwirtschaftlichen Strukturwandel und damit von zunehmendem Mangel an Arbeitskräften betroffen ist“, so Assoc. Prof. Dipl.-Ing. Dr. Elisabeth Quendler MSc, die die Erstellung der Arbeit von Seiten des Instituts begleitete. „In ihrer Masterarbeit analysierte Frau Regel die Arbeitssituation von Arbeitnehmer\*innen im Weinbau und ermittelte die Arbeitszufriedenheit der Proband\*innen.“

Durch die qualitativen leitfadengestützten Interviews sowie digitalen Dokumentations- und Auswertemedien wurden Faktoren identifiziert, die bei quantitativen Arbeitszufriedenheitsstudien bisher nicht beachtet wurden. Die Masterarbeit von Frau Regel zur Arbeitszufriedenheit von qualifizierten Arbeitnehmer\*innen im Weinbau eröffnet den Zugang zum bisher wenig untersuchten Forschungsfeld des Personalmanagements im Weinbau. Mittels leitfadengestützter Interviews bei 16 angestellten Winzer\*innen, Außenbetriebsleiter\*innen, Produktionsleiter\*innen und Kellermeister\*innen in Deutschland und Österreich konnten 20 Einflussfaktoren unterschiedlicher Gewichtung auf die Arbeitszufriedenheit der Arbeitnehmer\*innen ermittelt werden. Damit ließ sich die Arbeitszufriedenheit umfassend bewerten. Die Ergebnisse können genutzt werden, die Arbeitsbedingungen im Weinbau unter dem Blickwinkel der Arbeitszufriedenheit zu verbessern.

Gegenwärtig ist Frau Regel als Referentin für Wein und Gastronomie beim Demeter e.V, Bundesverband des bio-dynamischen Anbaus, tätig.

### **Der VDI – Sprecher, Gestalter, Netzwerker**

Ingenieure brauchen eine starke Vereinigung, die sie bei ihrer Arbeit unterstützt, fördert und vertritt. Diese Aufgabe übernimmt der VDI Verein Deutscher Ingenieure. Seit über 160 Jahren steht er Ingenieurinnen und Ingenieuren zuverlässig zur Seite. Mehr als 12.000 ehrenamtliche Experten bearbeiten jedes Jahr neueste Erkenntnisse zur Förderung unseres Technikstandorts. Das überzeugt: Mit rund 145.000 Mitgliedern ist der VDI die größte Ingenieurvereinigung in Deutschland. Als drittgrößter Regelsetzer ist er Partner für die deutsche Wirtschaft und Wissenschaft.

### **Ludwig-Wilhelm-Ries-Preis**

Der Ludwig-Wilhelm-Ries-Preis wurde 1982 von der ehemaligen Gesellschaft für Arbeitswissenschaften im Landbau und der Familie Ries zum Gedenken des Lebenswerkes von Prof. Dr. Dr. h.c. Ludwig-Wilhelm Ries (1891-1974) gestiftet. Er wird für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet der Arbeitswissenschaften im Landbau verliehen. Seit 1995 ist der Preis eine Ehrung des VDI. Zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses wird er im zwei- bis fünfjährigen Turnus vom Fachausschuss Arbeitswissenschaften im Landbau des VDI-Fachbereichs Max-Eyth-Gesellschaft Agrartechnik ausgelobt.

Der Abdruck ist kostenfrei. Um die Zusendung eines Belegexemplars wird gebeten.

Ihr Ansprechpartner im VDI-Fachbereich Max-Eyth-Gesellschaft Agrartechnik:

Dr. Andreas Herrmann

VDI-Gesellschaft Technologies of Life Sciences

VDI-Platz 1, 40468 Düsseldorf

Tel. +49 (0) 211 62 14-634

Fax: +49 (0) 211 62 14-177

E-Mail: [meg@vdi.de](mailto:meg@vdi.de)